

Stadt Cottbus / město Chósebuz
Der Oberbürgermeister



Vorlagen-Nr.	
StVV	OB-051/15
HA	

Geschäftsbereich: OB

Fachbereich: RStU

Termin der Tagung: 28.10.2015

Vorlage zur Entscheidung

☐ durch den Hauptausschuss	☒ öffentlich
☒ durch die Stadtverordnetenversammlung	☐ nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☒ Dienstberatung Rathauspitze	22.09.2015	☐ Umwelt	
☒ Haushalt und Finanzen	20.10.2015	☒ Hauptausschuss	21.10.2015
☐ Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		☒ Stadtverordnetenversammlung	28.10.2015
☐ Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten		☐ Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf	
☒ Bildung, Schule, Sport u. Kultur	08.10.2015	☐ Information an AG Ortsteile	
☒ Wirtschaft, Bau und Verkehr	14.10.2015	☐ JHA	

Beratungsgegenstand:

Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2014 des Eigenbetriebes Sportstättenbetrieb Cottbus und Ergebnisverwendung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- Der geprüfte Jahresabschluss 2014 des Eigenbetriebes Sportstättenbetrieb Cottbus wird mit einer Bilanzsumme von 45.609.570,67 € und einem Jahresverlust von 1.146.628,29 € festgestellt.
- Der Jahresverlust in Höhe von 1.146.628,29 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Holger Kelch

Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Beschlussvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Tagung am: TOP:
Anzahl der **Ja**-Stimmen:
Anzahl der **Nein**-Stimmen:
Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

Problembeschreibung/Begründung:

Gemäß § 7 Punkt 4 der Eigenbetriebsverordnung (EigV) ist durch die Stadtverordnetenversammlung der geprüfte Jahresabschluss 2014 festzustellen und die Ergebnisverwendung zu beschließen.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WTL Wirtschaftstreuhand Lausitz GmbH hat dem Jahresabschluss des Eigenbetriebes Sportstättenbetrieb am 05.06.2015 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Das kommunale Prüfungsamt hat keine eigenen Feststellungen getroffen und verzichtet mit Schreiben vom 30.07.2015 auf eine Erörterung des Prüfungsergebnisses.

Gegenüber dem Wirtschaftsplan verbesserte sich das Jahresergebnis 2014 um 187,3 T€. Der Jahresverlust beträgt 1.146,6 T€ (Plan 1.333,9 T€). Wesentliche Abweichungen gegenüber der Planung ergaben sich in den Positionen der Gesamterträge (124,2 T€), geringerer Materialaufwand (-25,7 T€), geringerer Personalaufwand (-319,3 T€), Erhöhung Abschreibungen (66,4 T€), Erhöhung sonstige betriebliche Aufwendungen (53,4 T€) und Erhöhung der sonstigen Steuern (155,9 T€).

Der Sportstättenbetrieb erhielt im Jahr 2014 einen Betriebskostenzuschuss durch die Stadt Cottbus in Höhe von 5.256,8 T€ (Plan 5.256,9 T€). Seitens des Landes Brandenburg und des Bundes wurden zusätzliche Mittel für die Instandhaltung der Sportanlagen in Höhe von 100,8 T€ bereitgestellt (BMX-Anlage, Radrennbahn, Radsportkomplex). Der größte Anteil des Betriebskostenzuschusses diente der Erfüllung der Schulträgerpflichten der Ganztagsschule „Lausitzer Sportschule“ einschließlich des angeschlossenen Internates (ca. 70%). Der Investitionszuschuss betrug 252 T€ (Plan 293,4 T€). Bedeutendste Baumaßnahme im Berichtsjahr ist die barrierefreie Erschließung des 1. und 2. OG der Sportschule mit Fertigstellung 2015. Diese Maßnahme wurde mit über 80% durch das Land Brandenburg gefördert.

Der Jahresverlust von 1.146,6 T€ wird auf neue Rechnung vorgetragen. Das Eigenkapital beträgt zum Bilanzstichtag 25.393,9 T€ (55,7 %). Aufgrund des liquiditätsorientierten Betriebskostenzuschusses ist es dem Sportstättenbetrieb nicht möglich, Rücklagen für die Erneuerung und Erhaltung von Sportanlagen aus eigener Ertragskraft zu bilden. Der Werteverzehr ist nicht ausfinanziert.

Weitere Angaben können dem Jahresabschluss entnommen werden.

Der Werksausschuss des Sportstättenbetriebes hat sich in seiner Sitzung am 03.09.2015 mit dem Jahresabschluss 2014 befasst und eine Beschlussempfehlung an die Stadtverordnetenversammlung ausgesprochen.

Anlagen:

Anlage 1 Jahresabschluss 2014 (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Finanzrechnung, Anhang) mit Lagebericht des Werkleiters und Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers

Anlage 2 Stellungnahme Kommunales Prüfungsamt

Anlage 3 Beschlussempfehlung Werksausschuss

1. Haushaltsmäßige Auswirkungen auf den Ergebnis-/Finanzhaushalt:
☒ Ja ☐ Nein

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand: 042 424 010 5741000 1.146.628,29 €

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

2. Deckung der Aufwendungen/Auszahlungen:

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand: 042 424 010 5741000 1.146.628,29 €

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

3. Folgekosten: